

Das Biotop »Keltringkök« am Schobüller Berg

Alte Heide erwacht zu neuem Leben



Etwas mehr als sieben Jahre ist es jetzt her, dass die Untere Natur-schutzbehörde des Kreises Nordfriesland sich um den Erhalt des Heide-Biotops »Keltringkök« am Schobüller Berg gekümmert hat. Die in weiten Teilen mit Gras zugewachsene Fläche wurde abgeplaggt. Zunächst blieb eine Sandwüste mit einigen Heidekraut-Inseln zurück (Bild oben, Spätsommer 2015).



Fotos (2) Sethe

Aufmerksamen Erholungssuchenden wird nicht entgangen sein, dass damals wieder menschliche Siedlungsspuren wie z. B. keramische Scherben an die Erdoberfläche gelangt waren. Die sind aber längst erneut überwachsen. Denn die Heide als typische Pflanze eines nährstoffarmen Bodens hat – inzwischen von der Konkurrenz-Vegetation befreit – einen Gutteil »ihres« Biotops zurückerobert. Das untere Bild zeigt den Zustand im Frühjahr 2022.

Holger Sethe